KINDERGOTTESDIENST
FAMILIENGOTTESDIENST

TEAM-BAG 6 PRAKTISCHES

„Pilgerinnen und Pilger der Hoffnung“

Gottesdienstelemente zum Heiligen Jahr

Worum es geht…

Für 2025 hat Papst Franziskus ein Heiliges Jahr ausgerufen. Es steht unter dem Motto „Pilgerinnen und Pilger der Hoffnung“. Da sind zwei schöne Stichworte vereint, die auch im Kinder- und Familiengottesdienst ihren Niederschlag finden können: pilgern und hoffen. Nachfolgend finden Sie Bausteine, wie diese Themen im Kinder- und Familiengottesdienst umgesetzt werden könnten (natürlich nicht nur im Heiligen Jahr 2025).

JUBILÄUM 2025
PILGER DER HOFFNUNG

Biblische Texte

Jes 40,31 **Die aber auf den HERRN hoffen, empfangen neue Kraft, wie Adlern wachsen ihnen Flügel. Sie laufen und werden nicht müde, sie gehen und werden nicht matt.**

Anknüfungspunkte

- **Hoffnung ist etwas Kraftvolles, in ihr steckt das Potential zur Ermutigung.**
- **Hoffnung kann keimen, wenn man auf Gott vertraut, der uns geheimnisvoll umgibt und unserem Leben Richtung schenkt.**
- **Nicht der bekannte Energydrink beflügelt; echte Energie steckt in der Hoffnung, die in unserem Inneren wächst.**
- **Verbindung zum Logo – die vorwärtsstrebenden Figuren, die an Flügel erinnern.**

Idee zum Logo

Mit den Ausschneidefiguren (siehe QR-Code) können Sie das Logo zum Heiligen Jahr nachgestalten und die Gruppe der „Gehenden“ verlängern zu einer langen,

bunten Gruppe von Pilgernden. Kinder und Eltern können die Figuren beschriften oder bemalen.

Leitfragen: **Worauf ich hoffe … ?**

Oder

Was mir Hoffnung macht … ?

*Eine ausführliche Beschreibung des Logos finden Sie auf dem Gebetszettel „Im Zeichen der Hoffnung“, der in der Team-Bag enthalten ist.

Hoffnungsbaum

Mit den gleichen Fragestellungen wie im vorausgehenden Vorschlag können Sie auch einen Hoffnungsbaum gestalten. An einem Baumstamm (Karton; Pappe) werden beschriftete grüne Hoffnungsblätter oder Hoffnungsblüten befestigt.
Dazu passt gut das Lied „Freunde, dass der Mandelzweig“ (Can II 270) mit dem wunderbaren Text von Shalom Ben-Chorin. Ggf. könnte man noch eine Strophe anfügen: „Freunde, dass der Mandelzweig wieder Blüten treibt, ist das nicht ein Fingerzeig, wie die Hoffnung lebt.“ Die zugehörige Bibelstelle findet sich beim Propheten Jeremia – Jer 1,11.

Pilgern

Pilgern geht nicht nur auf dem großen Weg nach Santiago. Auch kleine Wege können zu Pilgerwegen der Hoffnung werden. Ganz einfach: Tragen Sie die obigen Ideen nach draußen. Feiern Sie Kinder- oder Familiengottesdienste im Gehen. Wie das gehen kann, zeigen Ihnen die Materialien, die zum Heiligen Jahr schon herausgegeben wurden. Anregungen, Hinweise und viele Gestaltungsideen finden Sie hier:

Mit Kindern hoffnungsvoll beten

Wunderbarer Gott,
immer wieder schenkst du Menschen Hoffnung.
Die Hoffnung macht Menschen stark.
Lass uns auch stark werden für unseren Weg.
So bitten wir dich mit Jesus unserem Freund und Bruder. Amen.

Wo es dunkel ist – schenke uns Hoffnung auf Licht
Wo es Streit gibt – schenke uns Hoffnung auf Frieden
Wo uns Angst belastet – schenke uns Hoffnung auf Mut
Wo es eng ist – schenke uns Hoffnung auf Weite
Wo Trauer herrscht – schenke uns Hoffnung auf neue Freude

ERZBISTUM BAMBERG
SAKRAMENTENPASTORAL ERZBISTUM BAMBERG